

Checkliste

Die wichtigsten Punkte, die bei einer Betriebsprüfung kontrolliert werden:

- ✓ **AUSSER-HAUS-UMSÄTZE**
Werden Geschäfte außerhalb der Betriebsstätte getätigt, müssen diese unbedingt in der Registrierkasse nachgetragen werden. Das betrifft zum Beispiel Tierärzte oder Masseure bei Hausbesuchen.
- ✓ **TAGESABSCHLUSS**
Bevor neue Umsätze gebucht werden, ist immer ein Kassenabschluss des Vortages zu machen.
- ✓ **DATENSICHERUNG**
Das Datenerfassungsprotokoll muss alle drei Monate auf einen externen Datenträger überspielt werden.
- ✓ **DATENEXPORT**
Bei einer Finanzamt-Prüfung wollen die Zuständigen in der Regel die Daten der letzten Monate behalten. Deshalb sind Unternehmer dazu verpflichtet, das Protokoll exportieren zu können.
- ✓ **BELEGE**
Bei jeder Transaktion muss ein entsprechender Beleg ausgehändigt werden – unabhängig davon, ob der Kunde danach fragt oder nicht.
- ✓ **AUFBEWAHRUNG**
Die Aufbewahrungspflicht für Start- und Jahresbelege sowie für die Datensicherung der Registrierkasse beträgt sieben Jahre.
- ✓ **QR CODE**
Jede Registrierkasse braucht einen Sicherheitschip und den dazugehörigen QR Code. Der Code wird per App gescannt und zeigt, ob die gespeicherte Umsatzsumme mit der Buchhaltung übereinstimmt.

Nicht vergessen!

Beim Finanzamt kann eine **Prämie von 200 Euro** pro Registrierkasse beantragt werden. Im ersten Jahr ist die Registrierkasse außerdem zur Gänze abschreibungsfähig.

Optimierte Betriebsübergabe im Tourismus – ein Erfahrungsbericht

Unlängst durfte unsere Kanzlei die Betriebsübergabe eines Hotelbetriebes begleiten.



© BANGRATZ & HAGELE

MMag. Dr. Philipp Hagele,
Wirtschaftstreuhänder & Steuerberater

Ausgangsbasis

Ein bisher als Einzelunternehmen geführtes Hotel stand vor der Betriebsübergabe an beide Kinder. Beim Hotel lag ein Investitionsrückstau vor: Sanierungen bezüglich Heizung, Dach, Zimmer sowie Aufenthaltsräume waren dringend notwendig. Die bisherige Auslastung war zufriedenstellend, aber verbesserungswürdig. Bestehende Altschulden lagen noch im Ausmaß von einem Drittel des Liegenschaftswertes bzw. im Schulden-Umsatz-Verhältnis von eins zu zwei vor.

Ziel

Die Übergeberin wollte sich operativ aus dem Betrieb zurückziehen, zur finanziellen Absicherung aber noch gering beteiligt bleiben. Durch die angestrebten Sanierungsmaßnahmen sollten der Preis und auch gleichzeitig die Bettenauslastung erhöht werden.

Zwei Phasen

Auf unser Anraten hin wurde das Unternehmen unter Ausnutzung der steuerlichen Begünstigungen nahezu grunderwerbssteuerneutral an die Nachfolger übergeben. Die bestehenden Restkredite wurden übernommen. Die Übernehmer arbeiteten mit vollem Elan an und für das neue Unternehmen, die Übergeberin blieb als Kommanditistin am Unternehmen geringfügig noch beteiligt.

Nach eineinhalb Jahren begann man mit der Planung der Sanierungen. Zu diesem Zeitpunkt konnten der Bank bereits höhere Gewinne und Auslastungsgrade mit dem bestehenden Haus nachweislich vorgezeigt werden. Zusammen mit der Hausbank wurde in der Folge ein Maximalbudget abgesteckt und dann gemeinsam mit dem Baumanagement finanziell mögliche und wirtschaftlich sinnvolle Sanierungsmaßnahmen identifiziert.

Finanzierung und Förderungen

Mit den durch uns mit den Unternehmern ausgearbeiteten Planungsrechnungen konnten unter Ausnutzung der Übernehmer-Initiative der Österreichischen Hotel- und Tourismusbank eine Zinsersparnis von rund 200.000 Euro auf zehn Jahre, im Jahr 2017 eine Investitionszuwachsprämie von 65.000 Euro sowie thermische Sanierungsförderungen für die Übernehmer erreicht werden.

Zudem konnten auch die Altschulden auf eine längere Laufzeit ausfinanziert werden. Durch die gesetzten Sanierungsmaßnahmen konnten Umsatz, Gewinn und Auslastung entscheidend verbessert werden. Rückwirkend kann davon gesprochen werden, dass die Übergabe für alle Beteiligten „mehr als optimal“ verlaufen ist. ▢

Bangratz & Hagele, Wirtschaftstreuhänder – Steuerberater

Lieberstraße 3/3. Stock
6020 Innsbruck
Tel.: 0512/59 55 50
E-Mail: kanzlei@bangratz-hagele.at
www.bangratz-hagele.at

BANGRATZ & HAGELE
Wirtschafts- und Steuerberatungsgesellschaft mH & Co KG